



Reformationstag

Mit dem Reformationstag am 31. Oktober gedenken evangelische Christen dem Thesenanschlag Martin Luthers im Jahr 1517. Luthers Thesen stellen den Beginn der Reformation der Kirche dar, denn mit ihnen kritisierte er die damals herrschende Auffassung, dass der Mensch nur durch die Zahlung von Ablass und durch die Vollbringung guter Taten von seinen Sünden erlöst werden könne. Die Reformation bedeutete eine Spaltung des westlichen Christentums in die verschiedenen Konfessionen: Katholisch, reformiert und lutherisch.

Allerheiligen

Den Heiligen auf der ganzen Welt wird mit Allerheiligen am 1. November gedacht und ist der einzige Tag im Kirchenjahr, an dem allen Heiligen gedacht wird. Da es im Laufe der Zeit immer mehr Heilige gab und es als unmöglich galt, allen einen eigenen Gedenktag einzurichten, wurde mit Allerheiligen ein Tag eingeführt, an dem allen Heiligen gedacht werden kann. Es ist Brauch auf dem Friedhof die Gräber der Verwandten zu schmücken.

Allerseelen

Am 2. November wird zu Allerseelen für die Seelen der verstorbenen Verwandten, Freunde und Bekannten gebetet und als Zeichen dafür, dass sie nicht vergessen sind. Dem Volksglauben nach steigen die Seelen der Verstorbenen an Allerseelen vom Fegefeuer auf. Das Fegefeuer steht für die Läuterung, die eine Seele nach dem Tod erfährt, wenn sie nicht unmittelbar in den Himmel aufgenommen wird. Eingeführt wurde Allerseelen im Jahr 998 von Abt Odilo von Cluny. Der Allerseelentag verbreitete sich daraufhin in der gesamten katholischen Kirche.

Halloween

Am 31. Oktober ist Halloween, die Feier des Vorabends vom Allerheiligenfest in der Nacht zum 1. November. Bekannt war das Fest bis in die 1990er-Jahre vor allem in den USA und Irland, wo viele Bräuche rund um die Nacht der Hexen, Vampire und Gespenster entstand.

Das Wort „Halloween“ geht auf die englische Bezeichnung für den Vorabend von Allerheiligen zurück: der „All Hallows' Evening“ kann als „Hallows' E'en“ abgekürzt werden, was weiter verkürzt zum heute genutzten „Halloween“ führt. Der Bezug zum Totenreich ergibt sich durch die Nähe zu den christlichen Feiertagen Allerheiligen und Allerseelen.

Die Kelten feierten bereits vor über 2.000 Jahren das Fest „Samhain“, mit welchem der Sommer verabschiedet und der Winter begrüßt wurde. Es fand immer am 31. Oktober, dem letzten Tag des dort genutzten Kalenders, statt. In der Nacht vom 31. Oktober sollten die Seelen der Verstorbenen als Geister auf die Erde zurückkehren, weshalb große Feuer entfacht wurden. Jene Geister, die trotz der Feuer nicht den Weg in

ihre alten Häuser finden konnten, spukten durch die Nacht und erschreckten die Menschen.

Der Brauch, Kürbisse zum Halloweenfest aufzustellen, stammt aus Irland. Dort lebte einer Sage nach der Bösewicht Jack Oldfield. Dieser fing durch eine List den Teufel ein und wollte ihn nur freilassen, wenn er Jack O fortan nicht mehr in die Quere kommen würde. Nach Jacks Tod kam er aufgrund seiner Taten nicht in den Himmel, aber auch in die Hölle durfte Jack nicht, da er den Teufel betrogen hatte. Doch der Teufel erbarmte sich und schenkte ihm eine Rübe und eine glühende Kohle, damit Jack durch das Dunkel wandern könne. Der Ursprung des beleuchteten Kürbisses war dem-

nach eine beleuchtete Rübe, doch da in den Vereinigten Staaten Kürbisse in großen Mengen zur Verfügung standen, hüllte man stattdessen einen Kürbis aus. Dieser Kürbis war seither als Jack O'Lantern bekannt. Um böse Geister abzuschrecken, schnitt man Fratzen in Kürbisse, die vor dem Haus den Hof beleuchteten.

Nach Deutschland kam das amerikanische Fest etwa gegen Anfang der 1990er-Jahre. Nachdem 1991 der Karneval aufgrund des Golfkriegs größtenteils ausfiel, entstand die Idee, zu Halloween die Karnevalsartikel zu verkaufen. Inzwischen verdienen nicht nur Karnevalsfirmen, sondern auch Süßwarenhersteller, Bauern und andere Unternehmen an Halloween.

Aus dem Inhalt

Einweihung der Realschule in Thannhausen.....Seite 3

So wird das Fahrzeug fit für den Winter..... Seite 4

Generationswechsel Feuerwehr Scheppach..... Seite 6

Baustelle B 300 dauert an Seite 7

Die Woche

digital lesen

Ab Mittwoch-Abend die aktuelle Ausgabe schon im Internet.



Der QR-Code führt Sie auch direkt zur Download-Adresse:

www.woche.ottmedia.net

WOCHENMARKT

Thannhausen am Rathaus
Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr

Scheppach bei Bäckerei Kollmann
Samstag von 7 bis 10 Uhr

Ingrid Faber

Im Angebot:

- Chicorée • Sauerkraut
- Spaghetti-Kürbis

Autohaus Mayer

9-Sitzer-Transporter
Vermietung

0 8281 / 40 50 • www.mayer-automobile.de

ERBER
Malermmeister

Wände mit Charakter

Daniel Erber

Mobil: 0173 / 30 60 721

info@maler-erber.de

www.maler-erber.de

Autohaus Mayer

9-Sitzer-Transporter
Vermietung

0 8281 / 40 50 • www.mayer-automobile.de

Drucksachen...

... schnell, professionell,
preiswert!

print
design

druck • grafik • werbung

Bahnhofstraße 22 • 86470 Thannhausen
Tel. 0 8281-999 440 • www.ottmedia.net

Vertrieb | Montage | Kundendienst

- Fenster • Überdachungen
- Haustüren • Zimmertüren
- Vordächer • Ganzglastüren
- Rollläden • Insektenschutz
- Jalousien • Dachfenster
- Markisen • Garagentore

BAUELEMENTE
KUSTERER GMBH



Dorfplatz 3 • 86470 Thannhausen / Burg

Telefon: (0 82 81) 9 90 87-0 Fax: (0 82 81) 9 90 87-60

info@bauelemente-kusterer.de www.bauelemente-kusterer.de



VdK-Spendensammlung „Helft Wunden heilen“

SOZIALVERBAND
VdK
BAYERN
Ortsverband Thannhausen

Der Ortsverband Thannhausen würde sich auch 2025 wieder über zahlreiche Spenden freuen. Damit wir das Geld für Bedürftige einsetzen können, bitten wir die Bevölkerung um eine Spende auf das Konto des Ortsverbandes:

IBAN DE39 7315 0000 0380 1029 96

Sparkasse Schwaben-Bodensee

Spende VdK HWH 2025

Die Einnahmen der Sammlung werden vor allem für unbürokratische Einzelfallhilfe für arme Menschen verwendet. Deren Not soll ganz unmittelbar vor Ort gelindert werden. Zum Beispiel mit Lebensmittelgutscheinen, notwendigem Ersatz für defekte Haushaltsgeräte oder Kostenzuschüssen für Medikamente oder Therapien, die von der Kasse nicht übernommen werden.

„Jeder Euro hilft!“

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die den VdK auch in diesem Jahr wieder unterstützen!

Horst Kögel
Ortsvorsitzender

Austräger
in einem Teilgebiet von
Balzhausen
für die „WOCHE“ gesucht!
Infos: 08281-999444

ZUM WOHL – unsere neue Kolumne rund um das Thema Gesundheit:

Die stille Uhr im Körper – und wie Sie sie neu stellen

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Stress gehört für viele längst zum Alltag. Doch während wir ihn oft als unvermeidbar hinnehmen, zeigt die Forschung: Chronischer Stress beschleunigt den Alterungsprozess unserer Zellen. Und das wirkt sich nicht nur auf unser seelisches Wohlbefinden aus, sondern auch auf unser Risiko für zahlreiche Erkrankungen.

Was passiert in unseren Zellen bei Stress?

Im Mittelpunkt stehen die **Telomere** – kleine Schutzkapfen am Ende unserer Chromosomen. Sie verkürzen sich bei jeder Zellteilung und gelten als biologische Altersuhr. Unter dauerhaftem Stress werden diese Telomere deutlich schneller abgebaut. Die Folge: Zellen altern früher, regenerieren schlechter und das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und chronische Entzündungen steigt.

Die gute Nachricht: Unsere Lebensweise hat direkten Einfluss auf die Zellgesundheit. Und vieles lässt sich schon mit kleinen Veränderungen im Alltag positiv beeinflussen.

1. Ernährung – Zellschutz beginnt auf dem Teller

Eine frische, pflanzenbetonte Ernährung unterstützt die körpereigene Abwehr gegen oxidativen Stress.

- Antioxidantien aus Beeren, Brokkoli, grünem Tee oder Nüssen helfen, freie Radikale zu neutralisieren
- Vitamine C, E, B-Komplex sowie Magnesium und Zink fördern die Zellregeneration und Nervenberuhigung
- Sekundäre Pflanzenstoffe wie Flavonoide und Carotinoide (z. B. in Karotten, Trauben, Spinat) wirken zellschützend
- Bitterstoffe aus Chicorée, Artischocke oder Wermut regen die Leber an – wichtig für Entgiftung und Zellreinigung

2. Achtsamkeit – kleine Pausen mit großer Wirkung

Schon wenige Minuten bewusster Achtsamkeit pro Tag können den inneren Stresspegel deutlich senken.

- 5–10 Minuten ruhige Atmung, Körperspüren oder Meditation stabilisieren das vegetative Nervensystem



- Studien zeigen: Menschen, die regelmäßig meditieren, haben tendenziell längere Telomere
- Auch kurze Rituale wie achtsames Gehen oder bewusstes Teetrinken wirken ausgleichend

3. Bewegung – Regeneration statt Leistungsdruck
Regelmäßige, moderate Bewegung stärkt nicht nur Muskeln und Kreislauf, sondern auch die Zellgesundheit.

- Spazierengehen, Tanzen, Radfahren oder leichtes Joggen aktivieren den Stoffwechsel und bauen Stresshormone ab
- Entscheidend ist nicht die Intensität, sondern die Regelmäßigkeit – und die Freude an der Bewegung

4. Kleine Rituale, große Wirkung
Ein Dankbarkeitstagebuch lenkt den Fokus auf Positives und stärkt die emotionale Resilienz

- Zeit in der Natur – etwa beim Waldbaden – senkt messbar Puls und Cortisol
- Kreative Tätigkeiten oder einfache Hobbys wie Kochen, Malen oder Gärtnern fördern Konzentration und Wohlfühlgefühl

5. Schlafqualität – Zellschutz beginnt in der Nacht

Gesunder Schlaf ist mehr als Erholung – er ist ein zentrales Regenerationsfenster für unsere Zellen.

- Während des Tiefschlafs werden Reparaturprozesse aktiviert und zellschädigende Stoffwechselreste abgebaut
- Melatonin, das „Schlafhormon“, wirkt gleichzeitig als starkes Antioxidans – es wird vor allem bei Dunkelheit und vor Mitternacht vermehrt ausgeschüttet
- Wer abends auf Blaulicht (z. B. von Handy oder Laptop) verzichtet, fördert nicht nur die Schlafqualität, sondern auch die sogenannte „glymphatische Reinigung“ – einen natürlichen Reinigungsprozess des Gehirns

Fazit: Weniger Stress, gesündere Zellen, mehr Lebensqualität

Stress ist kein Schicksal. Mit klugen, alltäglichen Entscheidungen lassen sich Zellen schützen, Lebensqualität gewinnen und die innere Uhr bremsen. Bleiben Sie achtsam, bleiben Sie neugierig – und vertrauen Sie auf Ihre eigene Kraft. ZUM WOHL!

Prof. Dr. O. Meißner, MBA
www.planetbambi.foundation



80. Geburtstag von Alois Kling

Ziemetshausen. Die Verwaltungsgemeinschaft Ziemetshausen freute sich, Aichens Ersten Bürgermeister Alois Kling, zugleich stellvertretender Gemeinschaftsvorsitzender, zum 80. Geburtstag gratulieren zu dürfen. Gemeinschaftsvorsitzender und Erster Bürgermeister Ralf Wetzel bedankte sich für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschte dem Jubilar alles Gute sowie Gesundheit und freut sich auf künftige gemeinsame Projekte zwischen der Gemeinde Aichen und dem Markt Ziemetshausen.

Alois Kling ist nicht nur der dienstälteste Bürgermeister im Landkreis Günzburg, sondern auch der erfahrenste Bürgermeister. Bereits seit 1. Mai 1996 leitet Kling erfolgreich die Geschäfte der Gemeinde Aichen und steht der Verwaltungsgemeinschaft Ziemetshausen mit Rat und Tat zur Seite.

Aus diesem Grund überreichte Ralf Wetzel dem Jubilar, zusammen mit seinem Geschenk, eine Urkunde zu seiner nun fast 30-jährigen Amtszeit. Die Beschäftigten der Verwaltungsgemeinschaft überreichten zu seinem 80. Geburtstag eine Harlekinweide, welche für Beständigkeit und Sorgfalt steht und ihm noch lange Freude bereiten soll.

Sonn- und Feiertags GEÖFFNET!

Angebot 
gültig vom 03.11. - 15.11.2025

Pfefferbreze

Stück **1,15 €** 

Fitnessbrot

mit Joghurt
ideal für sportlich Aktive
400g **2,15 €** 

Glühweinschnitte

Stück **2,10 €** 


Bosch
BÄCKEREI · KONFITOREI

Bahnhofstraße 75
86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81/ 99 97 600

WERBUNG
WECKT WÜNSCHE

Charity-Adventszauber im Planet Bambi Wald

Erstmals mit „Filmzauber im Advent“

Thannhausen. Wenn im Planet Bambi Wald die Lichter angehen, Kinderaugen leuchten und der Duft von Tannenzweigen und Kakao in der Luft liegt, dann ist es wieder so weit. Der Charity-Adventszauber der Planet Bambi Stiftung wird im Advent wieder seine Tore öffnen.

Vom 29. November bis 20. Dezember, jeweils samstags und sonntags, verwandelt sich der Planet Bambi Wald in ein liebevoll geschmücktes Weihnachtswunderland für Groß und Klein. Neben stimmungsvoller Musik, Mitmachaktionen und kulinarischen Köstlichkeiten dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf ein festliches Highlight freuen: „Filmzauber im Advent“. Im neuen Adventskino der Planet Bambi Stiftung werden an jedem Veranstaltungstag inspirierende Weihnachtsfilme gezeigt, jeder Film erzählt von Mut, Freundschaft, Zusammenhalt und Hoffnung. Werte, die für die Gesundheit, dem Kern der Stiftungsarbeit, von großer Bedeutung sind.

Gezeigt werden: Kevin – Allein zu Haus, Die Weihnachtsgeschichte der Augsburger Puppenkiste, Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel, Lotta – Ein Weihnachtsbaum muss her, Die Legende der Weihnachtshexe, Das vergessene Spielzeug, Das Wunder von Manhattan

Seniorenachmittag in Münsterhausen

Münsterhausen. Zu einem Gottesdienst am 6. November um 14 Uhr im Pfarrheim wird zum Gedenken an die verstorbenen Senioren der Pfarreiengemeinschaft eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen entführt Vera Müller-Krenn die Gäste in die Welt der Märchen und stimmt auf die besinnliche Jahreszeit ein. Bei einem gemütlichen Nachmittag kann man sich im Pfarrheim in Münsterhausen verzaubern lassen. Pfarrer Joseph und das TEAM freuen sich auf reges Interesse.

Kesselfleischessen

Oberwaldbach. Der Faschingshaufen Prince & Friends e.V. lädt am Samstag, den 15. November ab 18.30 Uhr zum Kesselfleischessen im Vereinsheim Oberwaldbach ein. Zusätzlich gibt es auch Schnitzel mit Pommes. Die Teilnahme ist nur mit telefonischer Voranmeldung von Montag bis Freitag von 17 bis 20 Uhr unter 0173/5351910 oder über WhatsApp möglich.

Kleinkindgottesdienst

Thannhausen. Am Freitag, 31. Oktober findet um 16.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche wieder ein Kleinkindgottesdienst statt.

Stempeln und Gewinnen

Kinder erhalten beim Besuch jeder Filmvorstellung einen Stempel für ihren persönlichen Planet-Bambi-Stempelpass. Jeder Stempel steht für einen gelebten Wert – etwa Mut, Freundschaft, Achtsamkeit oder Hoffnung. Wer drei Stempel gesammelt hat, darf am Planet-Bambi-Glücksrad drehen und sich über kleine Überraschungen freuen.

Ein Fest für Herz, Familie, Vereine und Gemeinschaft

Wie jedes Jahr beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche regionale Vereine, Gruppen und Initiativen am Adventszauber. Mit viel Engagement gestalten sie liebevolle Stände, Aktionen und Beiträge, die den Planet Bambi Wald zu einem lebendigen Ort des Miteinanders machen.

Der Erlös des Adventszaubers kommt traditionell gemeinnützigen Projekten der mitwirkenden Organisationen sowie den Kinder- und Gesundheitsprojekten der Planet Bambi Stiftung zugute. So entsteht ein Weihnachtsfest, das doppelt Gutes tut – für Herz und Gemeinschaft. „Wir möchten mit dem Adventszauber nicht nur Werte lebendig machen und lokale Initiativen stärken, die sich mit Herz für Kinder und Umwelt engagieren.“ sagt Flora Meißner, die Sprecherin der Stiftung

Flohmarkt für Frauen

Burtenbach. Die Krabbelgruppe Burtenbach veranstaltet am Samstag, den 8. November einen Flohmarkt für Frauen. Unter dem Motto „First Drinks, Second Hand“ gibt es Drinks und Snacks beim Shoppen und jede Menge Spaß. Infos und Anmeldung unter www.krabbelgruppe-burtenbach.de

Mau-Mau-Turnier

Thannhausen. Am 9. November veranstaltet der Schützenclub 1881 Thannhausen e.V. im Schützenheim (Badstraße 9) das 1. Mau-Mau-Turnier. Spielbeginn ist um 14 Uhr. Teilnahme ab 7 Jahren gerne in Begleitung motivierter Eltern, Großeltern oder Verwandten.

Der Spieleinsatz beträgt 2 Euro je Teilnehmer. Die Spielregeln werden vor Beginn nochmal genau erklärt. Der Spaß steht im Vordergrund, trotzdem wird jedem Teilnehmer ein Gewinn/Sachpreis garantiert. Für Interessierte besteht auch die Möglichkeit die Sportart Schießen näher kennen zu lernen und zu „beschnuppern“. Für Getränke, Kaffee sowie verschiedene Kuchen wird gesorgt. Für Rückfragen oder Anmeldungen steht Ihnen gerne Tobias Schönborn (Jugendleiter) unter 01728630477 zur Verfügung.



DIE WOCHE

Anzeigenberatung:

Barbara Merk

Telefon: 01 60 - 21 21 731

E-Mail: b.merk@thsn.de

Einweihung der Christoph-von-Schmid-Realschule

Thannhausen. Zahlreiche Gäste fanden sich vergangenen Freitag im Neubau der Realschule in Thannhausen ein, um gemeinsam die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes zu feiern. Christine Kämpfle führte durch das Programm, das musikalisch durch die Schülerband unter Leitung von Rainer Steber eröffnet wurde. Zu Beginn ergriff Landrat Dr. Hans Reichhardt das Wort, der sich überaus erfreut über diesen Tag der Einweihung zeigte und allen Beteiligten dankte, dass man nun in Thannhausen dieses großartige Ereignis feiern könne. „Das lange Warten hat sich gelohnt“, so der Landrat. „Schulen sind Orte, in denen sich die Persönlichkeit bildet und das braucht Raum“, so Dr. Reichhardt weiter. Man könne nun mit Stolz und Freude auf das Neue blicken und habe gleichzeitig schon den zweiten Bauabschnitt im Blick.

Schule auf höchstem Niveau

Der Neubau, dessen Bauherr der Landkreis Günzburg als Sachaufwandsträger ist, steht für modernere Architektur, digitale Ausstattung und zukunftsweisende pädagogische Konzepte. Nach Fertigstellung werden 35 Millionen Euro in dieses Projekt geflossen sein, 16 Millionen Euro bereits jetzt zur Einweihung des ersten Bauabschnittes. Dafür habe aber die Schule auch Qualität auf höchstem Niveau, alles ist größer als vorher und durch Lerninseln und Begegnungsräume sei die Schule nicht nur ein Ort zum Lernen, sondern auch ein Ort der Begegnung. „Wenn am Schluss dieser Bau in Betrieb geht, haben wir eine Schule, die sich SIE schreibt. „Macht euch die Schule zu eurer Schule“ gab Landrat Dr. Reichhardt den Schülerinnen und Schülern mit auf den Weg.

Bis zur Sanierung des Altbaus, die im Januar 2026 beginnt, werden die Cluster-Räume zunächst durch Zwischenwände unterteilt, um zusätzliche Fachräume zu schaffen. Nach Abschluss der Bauarbeiten des Altbaus sollen diese wieder entfernt werden, sodass die offenen Lernräume in ihrer ursprünglichen Form genutzt werden können. Während der Bauzeit wird die Verwaltung der Schule in zusätzliche Container im Innenhof ausgelagert.

Bildung braucht Räume

Bürgermeister Alois Held dankte ebenfalls den Mitwirkenden, lobte die luftigen und hellen Räume und sprach auch die Farbgebung der Außenfassade an, die anfangs zu Diskussionen geführt habe. „Man darf auch mal mutig sein“, so Held. „Schulen sind schnell abgewohnt und so könne man auch die Frage verstehen, warum so viel Geld in den Schulbau fließt. Immerhin besuchen 1.000 Schüler die Realschule Thannhausen. Er sprach an, dass viel Beton im Fundament und im Dachgeschoss verbaut wurde, was jedoch wichtig ist für die Statik des Gebäudes. Wie der Landrat betonte auch Held, dass Kinder unsere Zukunft sind und „Bildung braucht einfach diese

Räume“, so Held. Sein Dank ging an die Schulfamilie und an das Landratsamt. „Thannhausen kann so gestärkt, gemeinsam mit einem Gymnasium in Ursberg, Bildung für einen großen Einzugsbereich bieten“ freute er sich.

Ein Ort der Begegnung

Ulrike Donner (bhArchitekten, München in Zusammenarbeit mit den Architekten Axmann-Weiß, Burgau) betonte, dass das beteiligte Team so vielfältig sei, wie der Bau selbst. Sie gab einen Überblick von der Planung bis zur Einweihung und betonte, dass der Bau wie gewünscht wirtschaftlich, jedoch kompakt und trotzdem großzügig geplant wurde. Besonders das innovative Cluster-System im zweiten und dritten Obergeschoss mit 26 Klassenzimmern steht für ein modernes Lernumfeld. Vier Klassenräume bilden jeweils eine Einheit, verbunden durch einen zentralen Begegnungsraum. „Schon jetzt kann man sehen, wie lebendig diese Räume sind“ so Ulrike Donner.

Kinder sind unsere Zukunft

Schulleiterin Sandra Müller-Hoffmann begann ihre Rede mit den Worten: „Ich bin eine Glückliche“. Glücklicherweise, weil sie diese Schule übernehmen durfte und hier dankte sie insbesondere ihrem Vorgänger Frank Decke, der sehr engagiert an der Entstehung der neuen Schulräume mitgewirkt hat. Die Realschule Thannhausen sei ein Projekt der Zukunft, so die Schulleiterin. „Unsere Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft, es sind unsere Kinder, die einmal Verantwortung übernehmen“ erwähnte sie. Die vergangene Zeit sei eine Zeit der Doppelung gewesen, sowohl



Die neue Fassade der Realschule erstahlt in farbenfrohem Glanz.

für Kinder als für Lehrkräfte. Wenn die Schülerinnen und Schüler im Neubau eingezogen sind, beginnt bereits die Sanierung des Altbaus. Schülerinnen und Schüler sollten sich in der Schule bewegen, ausprobieren und sich im Begegnungsraum treffen. Die moderne Gestaltung sendet auch eine Botschaft, dass man gerne an dieser Schule ist. Dazu tragen auch die Schulausstattung und die Digitalisierung bei. Nach dem Dank an Landrat, Bürgermeister, Architekten, Bauherren und Handwerker versprach Sandra Müller-Hoffmann, dass man mit der Schule achtsam umgehen, diese schätzen und mit Leben füllen wolle.

Im Anschluss erfolgte die Weihe des Neubaus durch die evangelische Pfarrerin Tina Griffith aus Burgau, Kaplan Jinto Thomas und Diakon Alois Held. Pfarrerin Griffith erinnerte, dass es nicht selbstverständlich sei, Bildung genießen zu dürfen, dass es nicht selbstverständlich sei, dass man voneinander lernen kann und dass Lehrer und Lehrerinnen Vorbilder in ihrer Schule seien. Man muss in schweren Zeiten zusammenhalten und junge Menschen für ein Leben in dieser Welt ausbilden. Dazu gehöre Weisheit, die jedoch auch aus Klugheit, Beson-

nenheit, Gerechtigkeit und Tapferkeit bestehe.

Ein anschließender Rundgang durch das Gebäude begeisterte die anwesenden Gäste. Besonders die Helligkeit der Räume, alle ausgestattet mit moderner Lüftungsanlage, begeisterte die Gäste. In den oberen Geschossen sind 26 Klassenräume untergebracht, ausgestattet mit WLAN, Beamern und Tablets für alle Schüler. Bei der Anordnung der

Räume wurde das sogenannte Cluster-Modell angewendet, nach dem die Unterrichtsräume und Lernlandschaften verteilt sind. Im Erdgeschoss findet man Fachräume und die Schulküche. Viele der Anwesenden fanden anschließend noch bei einem Catering zusammen. Großes Lob darf man auch der Schülerband zollen, die diese Veranstaltung musikalisch großartig begleitet hat.

Margrit Jordan



Pater Jinto Thomas, Diakon Alois Held, Bürgermeister Alois Held, Architektin Ulrike Donner, Landtagsabgeordnete Jenny Schack, Schulleiterin Sandra Müller-Hoffmann, Christiane Grunow (Vertretung des Ministerialbeauftragten), stellvertretende Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab, Landrat Hans Reichardt und die Schülersprecherinnen Lea Meier, Rosalie Nagler und Mariella Oswald schauten sich den Neubau der Christoph-von-Schmid-Realschule in Thannhausen an.

AL-KO AIRTECH by Trane Technologies
IN JETTINGEN-SCHEPPACH UND JETZT NEU IN LEIPHEIM

AL-KO
QUALITY FOR LIFE





Entscheiden Sie sich für Ihre Karriere bei AL-KO Airtech!

- **Montagemitarbeiter** in der Endmontage (w/m/d)
- **Elektriker / Elektroniker / Mechatroniker** (w/m/d) in der Produktion oder in der Instandhaltung
- **Elektroniker** für Energie- und Gebäudetechnik (w/m/d)
- **Mechatroniker** für Kältetechnik in der Produktion (w/m/d)
- **CNC-Abkanter / CNC-Maschinenbediener** (w/m/d)
- **Vorarbeiter** Intralogistik (w/m/d)
- **Vorarbeiter** im Bereich Endmontage (w/m/d)

€ **Urlaubs- und Weihnachtsgeld**

Fahrkostenzuschuss

Betriebliche Altersvorsorge

Aus- und Weiterbildung

Jetzt online bewerben oder per E-Mail an: bewerbung@alko-air.com

AL-KO THERM GMBH
Hauptstraße 248-250 | 89343 Jettingen-Scheppach
alko-airtech.com



BLECH
aus Leidenschaft



Auerhammer

Wir suchen für unsere
Aluminium und Edelstahl
Schweißabteilung / Behälterbau

Metallfacharbeiter (m/w/d)
mit guten Schweißkenntnissen
im WIG- und MIG-Verfahren.

Ihre Aufgaben:
Öl- u. Kraftstofftanks nach Zeichnung
zusammenbauen, heften und fertigschweißen

1 Schicht | 38 Std pro Woche
Mo - Do 6:00 - 15:00 | Fr 6:00 - 12:15

Auerhammer

Blechverarbeitung · Behälterbau · Pulverbeschichtung
Dieselstraße 11 · 89343 Jettingen-Scheppach
Telefon (0 82 25) 96 85-0 · Fax (0 82 25) 96 85 80

Der Autocheck – So wird das Fahrzeug fit für den Winter

Der Winter ist nicht mehr weit! Die Temperaturen fallen und es wird kalt und nass, mancherorts kann bald schon Schnee fallen oder es bildet sich Glätte. Bei diesen Bedingungen ist es wichtig, dass das Fahrzeug in einem guten Zustand ist, um die Gefahren nicht weiter zu erhöhen. Zudem belasten die Witterungsbedingungen viele Teile am Auto. Um das KFZ winterfest zu machen, lohnt es sich daher, bevor es richtig kalt wird, das Auto durchzuchecken.

Grundsätzlich empfiehlt es sich, das Auto spätestens vor dem ersten Frost winterfest zu machen. Damit kann auch gleich der Wechsel auf Winterreifen erfolgen. Der Wintercheck kann

selbständig natürlich auch in der Werkstatt des Vertrauens durchgeführt werden.

Winterreifen bei Schneeglätte

In Deutschland gilt die situative Winterreifenpflicht: Bei „Glätte“, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte ist eine entsprechende Bereifung vorgeschrieben. Bei winterlichen Straßenverhältnissen sind nur Modelle zulässig, die das „Alpine“-Symbol tragen. Viele ältere Winter- und Ganzjahresreifen ohne dieses Symbol sind nicht für Eis und Schnee zugelassen.

Wer bei winterlichen Straßenverhältnissen falsche Modelle montiert hat, muss mit einem



Bußgeld von mindestens 60 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Starterbatterie und Elektronik

Autobatterien mögen grundsätzlich keine Kälte. Sie entladen sich schneller und können nicht ihre volle Leistung abgeben. Um im Winter nicht aufgrund einer schwachen Starterbatterie liegen zu bleiben, sollte sie beim Wintercheck auch mit geprüft werden.

Beleuchtung am Fahrzeug

In der kalten und dunklen Jah-

reszeit ist es für die Sicherheit besonders wichtig, dass alle Scheinwerfer und Lichter am Auto funktionieren. Kontrollieren Sie auch die Bremslichter. Dafür muss eine zweite Person das Bremspedal betätigen. Sollte eine Glühbirne defekt oder das Abblendlicht nicht korrekt eingestellt sein, sollten Sie eine Werkstatt aufsuchen. Das gilt besonders für moderne Scheinwerfer mit Xenon-Leuchten und LED-Lampen.

Noch ein Tipp: Wenn das Auto mal mit Eis überzogen ist, nicht nur die Scheiben freikratzen, sondern auch die Scheinwerfer-

lampen. Nur so kann die Umgebung ausreichend ausgeleuchtet werden.

Bremsanlage

Besonders bei Regen, Schnee und Glätte ist es wichtig, dass die Bremsen stets tadellos funktionieren. Streusalze, Schmutz usw. können die Bremswirkung zusätzlich beeinträchtigen und Flugrost verursachen. Auch häufigeres und heftiges Bremsen lassen die Beschichtungen der Bremsbeläge schneller abnutzen. Um das Auto winterfest zu machen, sollten Beläge und Bremsscheiben geprüft und gegebenenfalls von Dreck und Schmutz befreit werden.

Scheibenwischer und Scheibenfrostschutz

Scheibenfrostschutz sollte vor dem ersten Frost (Temperaturen von -5°C) eingefüllt werden. Nur so ist in allen Leitungen der Frostschutz aktiv und sie können nicht einfrieren. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass immer ausreichend Scheibenfrostschutz im System ist. Daher nicht einfach mit Wasser nachfüllen.

Unser Reifenangebot finden Sie bei: www.reifen-vor-ort.de

- Reparaturen aller Marken
- An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- PKW-Anhänger von **KONIG**
- Unfall-Instandsetzung
- Kundendienst
- Reifenservice
- Klimaservice



Jörg Furmanek

Autohaus Jörg Furmanek · Kfz-Meisterbetrieb
Carl-Zeiss-Straße 8 · D - 86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81/98 41 007 · www.autohaus-furmanek.de

UMFASSENDE SERVICE – AUS EINER HAND

- // Reparatur aller Fahrzeugmarken
- // Karosserie & Lackierarbeiten
- // Reifendienst
- // Jeden Montag bis Donnerstag HU
- // Finanzierung, Leasing & Mobilitätsgarantie
- // Neu- und Gebrauchtwagenverkauf



// AUTO MILLER

KFZ-Meisterbetrieb

Robert-Bosch-Straße 16 • 86470 Thannhausen
08281/4598 • info@auto-miller.com • www.auto-miller.com



Ihr Service-Partner für's Auto!

- Neuwagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Unfallreparatur
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- TÜV/AU im Haus
- Klima-Service

Fritz Gruber

89349 Burtenbach

☎ 0 8285/2 03

Fax: 0 8285/4 13

email: service@auto-gruber.de

<http://www.auto-gruber.de>

SONNLEITNER

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Thannhausen

DEIN AUTO IN BESTEN HÄNDEN

- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Kleinschadenreparatur
- ✓ Reifenwechsel, Kundendienst, TÜV und vieles mehr

☎ 0 82 81 / 7 99 55 10

www.identica-sonnleitner.de



Automobile LANG GmbH
– KFZ-Meisterbetrieb –

86513 Ursberg-Bayersried

Tel 08281/4977 - 0174/2605868

email: automobilelang@t-online.de

www.automobile-lang.de

Winterreifen

Felgen, Alufelgen, Komplettäder neu und gebraucht

Frühbucherrabatt: Nutzen Sie unsere günstigen Vor-Saison-Preise

- Reparatur und Inspektion aller Marken nach Herstellervorgabe
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Fehlerdiagnose
- AU/HU Abnahme täglich
- Autoglas-Service: Reparatur und Austausch
- Pannenhilfe, Abschleppservice
- Kostengünstige Werkstattersatzwagen stehen für Sie bereit!



Plakette fällig?

DEKRA Hauptuntersuchung
Ist die HU fällig, dann am besten gleich zu DEKRA, Ihrem Partner für Sicherheit rund um Ihr Fahrzeug. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5, 86470 Thannhausen
Telefon 08231.6029-0
Mo - Fr: 8 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr
dekra.de/thannhausen

Ihre Fachwerkstatt berät Sie gern!

Neben dem Scheibenfrostschutz sind auch die Scheibenwischer beim Wintercheck zu prüfen. Sie sollten sauber und intakt sein. Ziehen die Wischer Schlieren, sollten sie zuerst mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Dann kann geprüft werden, ob die Gummilippe ausgefranst und gar schon kaputt ist.

Gute Sicht

Was im Winter oder bei nassem Wetter auch ein häufiges Phänomen ist, sind beschlagene Scheiben von innen. Ursache ist eine zu hohe Feuchtigkeit im Fahrgastraum. Wird es mal richtig kalt, kann diese Feuchtigkeit die Scheiben sogar von innen vereisen lassen. Aus dem Grund empfiehlt es sich Luftentfeuchter im Fahrgastraum mitzuführen. Diese bestehen aus Granulat und saugen die Feuchtigkeit auf. Sie sind mehrmals wieder-

verwendbar und binden teilweise auch Gerüche.

Kühlerfrostschutz

Neben dem Frostschutz für die Scheiben ist auch der Kühlerfrostschutz für das Kühlwasser wichtig. Dieser sollte jedoch ganzjährig enthalten sein. Wird das Kühlmittel aufgefüllt, ist immer auch ein entsprechendes Frostschutzmittel beizumengen. Ob genügend Frostschutzmittel enthalten ist, kann mit einem Frostschutztester geprüft werden.

Karosserie

Beim Wintercheck ist auch die Karosserie auf Beschädigungen zu prüfen. Wenn es tiefe Kratzer oder bereits rostige Stellen gibt, dann sollten diese behandelt werden, um das Auto zu schützen. Kratzer können mit Kratzerentfernern und Lackkorrekturstiften verschlossen werden. Rostige Stellen sind mit Rost-

lösern zu behandeln und mit Rostumwandlern zu versiegeln. In einer Werkstatt behandelte Lackschäden sind in der Regel nicht mehr sichtbar und bilden einen zuverlässigen Schutz. So kann sichergestellt werden, dass Schnee, Streusalz und Schmutz die Stellen des Fahrzeugs nicht weiter angreift und sich Rost bilden bzw. vergrößern kann.

Schlösser und Dichtungen

Wem ist es noch nicht passiert, dass sich nach einer eisigen Nacht die Tür nicht mehr ohne weiteres öffnen lässt? Das kann passieren, wenn die Türdichtungen feucht sind und durch die kalten Temperaturen festfrieren. Dafür gibt es Gummipflegestifte beispielsweise von Sonax, die Vaseline enthalten. Sie werden dünn auf die Dichtungen aufgetragen. Damit bleiben die Gumdichtungen geschmeidig, ohne ihre Haftung zu verlieren, und können nicht mehr festfrieren. Auch Schlösser können einfrieren. Dagegen helfen Schlossenteiser, die zudem noch vor Rost und Nässe schützen. Die Schlossenteiser können im Bedarfsfall oder auch präventiv eingesetzt werden.

Zündkerzen

Im Winter kommt es immer wieder vor, dass der Wagen nicht sofort anspringt. Ein Grund dafür kann zu viel Feuchtigkeit an den Zündkerzen sein. Dadurch kann das Kraftstoffgemisch nicht gut genug zünden. Zudem kann vorhandenes Kondenswasser dafür sorgen, dass der Motor immer wieder abstirbt. Sind die Zündkerzen dazu noch verschlissen, verstärken sich die Startprobleme im Winter. Sollte der Motor mal nicht starten, sollten die Zündkerzen gereinigt oder getauscht werden.

Winterzubehör im Auto

Neben der Überprüfung des Fahrzeugs lohnt es sich auch zu schauen, dass alles relevante Winterzubehör im Auto vorhanden ist. Um das Auto winterfest zu machen, gehört die folgende Winterrüstung ins Fahrzeug: Eiskratzer, Scheibenenteiser, Scheibenfrostschutz, Fensterchwamm, Schneebesen, Luftentfeuchter, Ersatzlampenset, Starterkabel, evtl. Frontscheibenabdeckung, evtl. ein Batterieladegerät, ggf. Schneeketten, wenn man in entsprechenden Gebieten unterwegs ist.

Allwetterreifen oder doch die Winterreifen?



Allwetterreifen, auch Ganzjahresreifen genannt, haben im Vergleich zu Sommerreifen zusätzliche Einschnitte im Profil. Der Winterreifen hat aber deutlich mehr und diese sind viel feiner ausgeprägt. Mit diesen Lamellen haben Winterreifen eine eindeutig bessere Haftung auf Schnee und Eis. Winterreifen sind Spezialisten bei sehr heftigen winterlichen Straßenverhältnissen: Sie bieten hier optimale Haftung auf dem Untergrund, besser als Allwetterreifen.

Das Gummi der Allwetterreifen ist bereits bei niedrigen Temperaturen sehr weich, anders als Sommerreifen. Damit haben Allwetterreifen im Sommer einen Nachteil: Laut ADAC können sie im Sommer bei hohen Temperaturen möglicherweise die Kräfte nicht mehr so gut übertragen.

Welche Reifen eignen sich für wen?

Wer wenig fährt, könnte bei Winterreifen das Problem haben, sie nicht sinnvoll abzunutzen. Reifen können auch mit dem Alter schlechter werden, selbst wenn sie nicht oft gefahren werden. Dann müssten sie entsorgt werden, auch wenn das Profil eigentlich noch okay wäre.

Auch im Sommer werden Allwetterreifen höher belastet. Wer im Sommer lange Strecken fährt und das Auto hier oft vollpackt, beispielsweise für den Urlaub, für den können die Sommerreifen hier ebenfalls sinnvoller sein als die Ganzjahres-Ausstattung. Ganzjahresreifen sind offiziell Winterreifen, werden also gesetzlich wie diese eingestuft. Voraussetzung ist allerdings, dass die Reifen mit dem Alpine-Symbol (Schneeflocke im dreieckigen Berg) gekennzeichnet sind. Egal ob bei Winterreifen oder Allwetterreifen, sie dürfen nicht abgefahren sein. Mit Blick auf die Kosten sind Allwetterreifen günstiger als der Wechsel von Winter- auf Sommerreifen.

EFR Herzlich willkommen bei Ihrem freundlichen EFR-Reifenhändler

REIFEN
-mobil

RIEDLER & LANGER GmbH
Gewerbestraße 8 · 86473 Ziemetshausen
Tel. 08284/99 84 23 · Fax 08284/99 84 25

SKODA
Service

Mach mal 3

TEILE-RABATT x3

3-facher Teilerabatt für ältere Modelle zum 130-jährigen Škoda Jubiläum.

Je älter, umso günstiger: Škoda Modelle ab vier Jahre sparen mit unserem Teilerabatt x3 gleich 3-fach. Die Rechnung ist ganz einfach: Fahrzeugalter in Jahren x 3 = Teilerabatt¹ in Prozent. Ein acht Jahre alter Škoda erhält also 24 % Rabatt auf Škoda Original und Economy Teile. Wir beraten Sie gern.

¹ Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung bis maximal 30 %, gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter www.skoda.de/modelljahr nach. Diese Aktion ist gültig bis 31.12.2025.

75 JAHRE Autohaus
SCHWEHR

Autohaus Schwehr GmbH & Co. KG
Škoda Servicepartner
Erwin-Bosch-Ring 1, 86381 Krumbach, T 0828289400
schwehr@schwehr.com

MAX SCHMID
KFZ MEISTERBETRIEB

Augsburger Str. 3
89343 Freiholden
www.maxschmid-freiholden.de
☎ 0 82 25 / 16 79

MAXimaler SERVICE
MAXimale QUALITÄT
MAXimales VERTRAUEN

WERNER KNOLL
Kfz-Meisterbetrieb

24 h Bergungs- und Abschleppservice

- Kfz-Reparaturwerkstatt
- Reparaturen aller Art
- HU/AU-Abnahme
- Fehlerdiagnose
- Klimageservice
- Zertifizierte Autoverwertung
- Altfahrzeugentsorgung
- An- und Verkauf von Unfallfahrzeugen
- Gebrauchtteile-Verkauf

HU/AU-Abnahme jeden Mittwoch Vormittag und jeden 2. Freitag Nachmittag

Lehlestraße 7 · 86483 Balzhausen
Tel. (0 82 81) 23 64 · Fax 30 58 · www.autoverwertung-knoll.de

AUTO RITTER
BALZHAUSEN

Qualität durch Erfahrung!

Kfz-Meister-Werkstatt & Lackiertechnik

AUTO RITTER
Molkereistr. 7 · 86483 Balzhausen
Telefon: 0 82 81 / 25 32
Mail: info@ritter-auto.de
www.ritter-auto.de

Inhaber: Martin Ritter

Zwei Cousins, zwei junge Schicksale

Franz Langenmaier unterstützt schwerkranke Kinder

Obergessertshausen. Seit vielen Jahren schon zwackt Franz Langenmaier bei seinem jährlichen Christbaumverkauf je verkauften Baum einen Euro ab, um damit schwerkranken Kindern zu helfen. Dazu taucht der ehrenamtliche Schiedsrichter bei Fußballspielen und bei anderen Veranstaltungen mit einer Spendenbox auf, um zusätzliche Gaben für die Unterstützungsbedürftigen zu bekommen. Diesmal gilt die Fürsorge des Rentners den Kindern Alexander Eschenlohr aus Hellersberg (li. Bild) sowie dessen Cousin Benedikt Eschenlohr aus Obergessertshausen (re. Bild). Alexander wurde im September 2023 als Frühchen geboren und leidet an frühkindlicher Epilepsie sowie an dem seltenen Williams-Beuren-Syndrom. Dies bewirkt, dass seine Atmung immer wieder unkontrolliert aussetzt, so dass er rund um die Uhr überwacht werden muss und daher seit März 2024 in einer Intensiv-Pflegeeinrichtung für Kinder in Ulm untergebracht ist. Dort erhält er verschiedene Therapien, um seine Entwicklung bestmöglich zu fördern. Seine Mama besucht ihn dort jeden zweiten Tag, sein

Papa ist im Januar 2024 bei einem Arbeitsunfall im Wald tödlich verunglückt. Benedikt wurde im August 2021 mit einer seltenen Muskeldystrophie geboren, er kann seine Körperspannung nicht halten. Zudem verringern Beugekontraktionen in der Hüfte, an Armen und Knien seine Beweglichkeit, Unterschenkelorthesen und ein Stehständer sollen ihm helfen, sich aufrecht halten zu können. Eine Schiefhaltung der Wirbelsäule, eine Gesichtsskoliose und noch einiges mehr erschweren sein junges Leben. Seine Eltern versorgen ihn 24 Stunden, zumal er nachts zusätzlich Sauerstoff bekommt. Zum Leid der beiden Buben bekommen die Familien finanzielle Probleme, da einerseits die Unterstützung der Krankenkassen zu wünschen übriglassen, andererseits, wie im Fall von Benedikt, erhebliche Kosten für die Barrierefreiheit in der Wohnung auf die Eltern zukommen. Mit Spenden auf das Konto Franz Langenmaier, Stichwort „Die Eschenlohr Kinder“ IBAN DE 17 7206 9235 1802 6309 40 will der Organisator das Leben der Kinder etwas leichter machen.



Neuer Elternbeirat für St. Vinzenz



Von links stehend im Bild: Müller Saskia (Beisitzer), Schindler Katharina (Beisitzer), Kirschenhofer Karina (Beisitzer), Greschner Marcus (Öffentlichkeitsarbeit), Marschall Kathi (Kassiererin), Horn Monika (1. Vorsitzende), Nadine Brümmer (2. Vorsitzende), vorne von links: Simmnacher Anke (Kindergartenleitung), Ott Melissa (Schriftführerin)

Thannhausen. Der katholische Kindergarten St. Vinzenz freut sich den neuen Elternbeirat vorzustellen. Ein engagiertes Team aus Eltern will die wertvolle Arbeit des Kindergartens unterstützen. Gemeinsam setzen sich die Mitglieder des Elternbeirats dafür ein, eine positive Entwicklungsumgebung zu

schaffen. Der Elternbeirat versteht sich als Bindeglied zwischen Elternschaft und der pädagogischen Leitung des Kindergartens. Durch regelmäßige Treffen und offene Kommunikation strebt das Team an, die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Familien bestmöglich zu erfüllen.



Hans Reichhart wurde von der neuen Vorstandschaft verabschiedet. Von links Florian Ganser (1. Kommandant), Fabian Schaette (2. Vorsitzender), Florian Fassnacht (2. Kommandant), Annemarie Abold (Schriftführerin), Altbürgermeister Hans Reichhart, Christian Preißler (Vertrauensmann), Franziska Preißler (1. Vorsitzende), Christian Brenner (Kassierer), Karl Schuler (Vertrauensmann); Foto: Jakob Späth, Bericht: Annemarie Abold

Generationswechsel bei der Feuerwehr Scheppach

Hans Reichhart verabschiedet sich nach 53 Jahren ehrenamtlichem Einsatz

Scheppach. Am Ende gab es langanhaltenden Beifall: nach 53 Jahren im Ehrenamt für die Feuerwehr Scheppach – 30 Jahre aktiver Feuerwehrmann und 23 Jahre 1. Vorsitzender übergab Altbürgermeister Hans Reichhart das Amt des Vorsitzenden an Franziska Preißler. Dass er einen bestens aufgestellten Verein hinterlässt, wurde in seinem Bericht, indem er vor allem auf das laufende Jahr mit der Feier des 150-jährigen Gründungsjubiläums zurückblickte, deutlich.

Dies ist auch darauf zurückzuführen so Reichhart, dass er viele gute Menschen an seiner Seite hatte, die ihn unterstützt und in kameradschaftlicher Verbundenheit zusammengehalten haben.

„Besser geht's nicht“ war das Resümee aus der Feier im abgelaufenen Festjahr. Seinen besonderen Dank sprach er dabei den stets fleißigen und zahlreichen Helfern aus, die viel Freizeit geopfert haben, um die Festtage zu schultern. Dabei dankte er im Besonderen Karl Schuler, der durch fachliches Können und enormen zeitlichen Einsatz großartiges geleistet hat. Es hat sich aber auch gezeigt, dass wenn die örtlichen Vereine zusammenhalten, die

Dorfgemeinschaft gestärkt wird und etwas Besonderes entsteht. Bei den Wahlen wurde ein Generationswechsel vollzogen und mit Franziska Preißler zum ersten Mal in der 150-jährigen Vereinsgeschichte eine Frau zur Vorsitzenden gewählt. Ihr zur Seite steht Fabian Schaette, der ebenfalls neu in das Amt des 2. Vorsitzenden gewählt wurde. In ihren Ämtern bestätigt wurden Annemarie Abold (Schriftführerin), Christian Brenner (Kassierer) und Karl Schuler als Vertrauensmann. Die Vorstandschaft ergänzt Christian Preißler als weiteren Vertrauensmann. Er übernimmt das Amt von Stefan Höck, der nicht mehr kandidierte.

Der scheidende Vorsitzende bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung im Besonderen bei Christian Späth und Stefan Höck für ihre Treue und langjährige ehrenamtliche Mitarbeit. Der neuen Vorstandschaft wünschte er Zusammenhalt und Leidenschaft. Für seinen jahrzehntelangen Einsatz überreichte 1. Kommandant Florian Ganser zum Abschluss an den scheidenden Vorsitzenden Hans Reichhart eine Skulptur des hl. Florian und meinte mit einem Augenzwinkern „Du wirst uns und mir fehlen“.

Herbstkonzert in Mindezell



Mindelzell. Der Musikverein Mindelzell lädt dieses Jahr wieder zu seinem traditionellen Herbstkonzert am 8. November um 20 Uhr in die Mehrzweckhalle nach Ursberg ein. Gemeinsam gestalten die Mindelzeller Musikanten mit der Jugendkapelle Mindel-Zusam ein buntes musikalisches Pro-

gramm. Freuen darf man sich auf Klassiker der Egerländer Musikanten sowie Melodien und Rhythmen aus fernen Ländern – es ist von allem 'ebbes' dabei. Der Musikverein Mindelzell lädt alle Freunde der Blasmusik aus nah und fern ein und freut sich auf zahlreichen Besuch.

Oktoberfest im Kinderhaus



Thannhausen. Am Sonntag, den 12. Oktober, feierte das Kinderhaus Löwenzahn ein stimmungsvolles Oktoberfest, das Kindern, Eltern und Erziehern gleichermaßen ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Am Nachmittag verwandelte sich die Einrichtung in ein bunt geschmücktes Wiesen-Areal mit vielen kreativen Angeboten, Musik und typisch bayerischen Leckereien. Zu Beginn wurden Kinder und Eltern herzlich von der Leiterin Frau Fälschle begrüßt und gleich zum Mitmachen animiert. Neben dem musikalischen Auftakt wartete ein vielfältiges Programm auf die Besucher: Die Kinder konnten sich beim Dosenwerfen, an der Fotowand, in der Holzwerkstatt oder beim Bierdeckel-Bemalen kreativ austoben. Große Begeisterung herrschte auch beim Lebkuchen-Bemalen, Kettenbasteln und bei den Nagelbildern, die unter Aufsicht mit viel Konzentration gestaltet wurden. Zum Abschluss versammelten sich noch einmal alle Gäste vor dem Kinderhaus: Beim Zillertaler Hochzeitsmarsch tanzten Kinder und Eltern Hand in Hand durch ein Spalier aus lachenden Gesichtern.

Begegnungsnachmittag

Ziemetshausen. Am Dienstag, 4. November findet wieder der Begegnungsnachmittag für Senioren und alle Interessierten in Ziemetshausen statt. Um 14 Uhr Krankensegnungsfeier in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Hier hat jeder die Möglichkeit persönlich den Segen zu empfangen.

Anschließend gibt es eine gemütliche Zusammenkunft im Pfarrheim. Das Thema des Nachmittags ist „Ein Sonnenstrahl im Nebel“ - Umgang mit dem großen Vergessen. Die Ziemetshausenerin Irmgard Celik, Validationsanwenderin nach Naomi Feil, wird uns in einem kurzen Vortrag erläutern, wie wir die innere Welt der Menschen, die an Demenz erkrankt sind, besser verstehen können.

Das Ziel ist, durch einfühlsame und wertschätzende Begegnungen die Würde der Menschen zu stärken, Angst zu reduzieren und die Lebensqualität für Kranke und Angehörige zu verbessern. Zu diesem informativen Nachmittag für Senioren und alle Interessierten bei Kaffee/Tee und leckerem Kuchenbuffet mit selbstgebackenem Kuchen, lädt die Pfarrei St. Peter und Paul Ziemetshausen recht herzlich ein.

METZGEREI
Leberl GmbH
08281-3413
WWW.LEBERL.DE

Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung

Metzgerei

Angebote vom 30.10. bis 05.11.25
EURO

Schweinekotelett.....	100 g	1,10
Schweinehals		
zum Braten.....	100 g	1,29
Käsekocheisalami.....	100 g	1,49
Kaiserfleisch mager und saftig (Natur oder gewürzt).....	100 g	1,85
Feuerwurst.....	100 g	1,55
Zwiebelfleischkäse.....	100 g	1,35

Nur solange der Vorrat reicht!

Goldene Momente
für den Gaumen!
Unsere Fleisch- und
Wurstspezialitäten machen
jeden Herbsttag zum Genuss.

Lebistro-Menüs

Angebote vom 03.11. bis 07.11.25

MONTAG
Schachliktopf
mit Pommes Frites 9,10 €
Krautschupfnudeln
mit Schinken 7,10 €

DIENSTAG
Paprikaschnitzel
mit feiner Paprikarahmsauce, dazu
Spätzle oder Kroketten 9,10 €
Kartoffel-Gemüse-Gratin 7,10 €

MITTWOCH
Piccata Milanese
(Schweinerückensteak in Käsepanade)
mit feiner Tomatensoße, dazu Penne
und Parmesan 9,10 €
Tortellini
in Schinken-Käse-Sahne-Soße 7,10 €

DONNERSTAG
Schweinekrustenbraten
mit feiner Dunkelbiere, dazu
Kartoffelknödel und Blaukraut 9,10 €
Lasagne Bolognese 7,10 €

FREITAG
Paniertes Fischfilet
mit feiner Weißweinsauce, dazu
Kartoffeln und Gemüse 9,10 €
Apfelmüchle
mit Vanillesauce 7,10 €

THANNHAUSEN
Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0
Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37

KRUMBACH
Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43
Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86

- Grafik, Layout, Foto
- Digital- & Offsetdruck
- Großformatdruck
- Folienbeschriftung
- Digitale Vorlagen
- Grafische Werkstatt

**print
design**

druck · grafik · werbung
Bahnhofstraße 22 · 86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81-999 440 · www.ottmedia.net

Neues Baugebiet Zusamgarten



Ziemetshausen. Am 20. Oktober haben die Erschließungsarbeiten des neuen Baugebietes Zusamgarten in Ziemetshausen begonnen. Hier entstehen vier Bauplätze in exponierter Lage. Die Fertigstellung der Erschließung ist für

Ende 2025 geplant. Interessenten können sich im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Ziemetshausen vormerken lassen und den Bebauungsplan einsehen. Der Verkauf der Grundstücke ist für Anfang 2026 geplant.

Spielerisch selbstbewusst



Balzhausen. Der Bayerische Turnverband bietet auch in diesem Jahr wieder mit finanzieller und organisatorischer Unterstützung der Sparkassen eine Reihe von Lehrgängen zur Bewegungsförderung im „Elementarbereich“ an. In 23 Orten von ganz Bayern werden Fortbildungen durchgeführt. In der Sporthalle des TSV Balzhausen nahmen kürzlich 25 Personen am Lehrgang teil. Das diesjährige Thema lautete: „Spielerisch.Stark.Selbstbewusst.“ nach dem Konzept von „Stark auch ohne Muckis“. Anhand kreativer Spiele, Bewegungseinheiten und spielerischer Methoden wurden in dem dreistündigen Workshop Themenbereiche wie Konflikte bewältigt,

Grenzen setzen, Umgang mit Gefühlen, Körpersprache & Haltung sowie Empathie & Gruppengefühl praxisnah vermittelt. Durch das bewusste Wahrnehmen des eigenen Körpers und gezielte Bewegungsimpulse wird die Entwicklung eines stabilen Selbstbildes gefördert. Die dazu aufgezeigten Methoden und Übungen sind unkompliziert, wirkungsvoll und lassen sich flexibel in den pädagogischen Alltag integrieren. Die Referentin Andrea Götz stellte pädagogischen Fachkräften ein interessantes Konzept vor, wie man den Kindern beibringen kann, dass sie wertvoll sind, Grenzen setzen dürfen, Konflikte friedlich lösen können und vor allem, dass sie stark sind – auch ohne Muckis.

Festmesse für Ehejubilare



Thannhausen. Am Samstag, den 18. Oktober fand um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche der jährliche traditionelle Festgottesdienst für Ehejubilare statt. 32 Jubelpaare waren der Einladung von Pfarrer Florian Bach gefolgt, um Gott Dank zu sagen für 25 oder mehr gemeinsame Lebensjahre. In diesem Jahr konnten viele goldene oder noch höhere Ehejubiläen gefeiert werden, ein-

mal sogar ein 70. Ehejubiläum. Pfarrer Bach wünschte allen Jubelpaaren weiterhin Gottes Segen, auch für ihre Familien. Am Schluss des Gottesdienstes spendete Pfarrer Bach nach dem allgemeinen Segen jedem Paar einen Paarsegen. Danach waren die Jubelpaare eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

C. Polleichtner-Hornung

B300-Baustelle dauert an

Ursberg. Die Erneuerung der Bundesstraße B300 zwischen Krumbach und Ursberg nimmt Gestalt an. Mehr als die Hälfte der Sperrzeit ist schon vorbei. Die Vollsperrung der Bundesstraße wird voraussichtlich noch bis zum 14. November andauern. In den Herbstferien steht dann die Erneuerung des Bundesstraßenabschnitts zwischen Oberrohr und Ursberg an. Dafür muss der Bereich der Bundesstraße zwischen der Einmündung der Hauptstraße in Oberrohr und der Einmündung der Thannhauser Straße in Ursberg ebenfalls voll gesperrt werden. Für eine Woche ist somit dann die Bundesstraße

schon ab dem Kreisverkehr nördlich Ursberg gesperrt. Die Umleitung beginnt bereits auf Höhe der Umfahrung bei Thannhausen und führt über Edelstetten, Langenhaslach und Neuburg an der Kammel weiter bis nach Krumbach und umgekehrt. Der Fuß- und Radverkehr kann den Baustellenbereich auf dem Geh- und Radweg passieren. Das Krumbach bleibt von Krumbach kommend für den Autoverkehr durchgehend erreichbar. Hierbei ist nun besondere gegenseitige Rücksichtnahme geboten, da direkt am Krumbach der Verkehr auf dem vorhandenen Geh- und Radweg geführt werden muss.

Registrierung für Stammzellenspende

Burtenbach. Blutkrebs kann jeden Menschen treffen - und viele Betroffene finden keine passende Stammzellenspende. Die Freiwillige Feuerwehr Burtenbach will das mit der Gemeinde und lokalen Firmen ändern. Gesund und 17 bis 55 Jahre alt? Am 6. November von 13 bis 19 Uhr kann jeder bei der DKMS-Aktion im Feuerwehrhaus Burtenbach teilnehmen. – Ein Wangenabstrich reicht, um dich als Spender zu registrieren. Jeder der vorbeikommt rettet vielleicht ein Leben. Die Feuerwehr freut sich auf viele Teilnehmer und hat auch eine kleine Stärkung vorbereitet.

Spiraldynamik®-Kurse mit Christiane Miller

Spiraldynamik® Kurse sind ideal für Alle, die ihre Bewegung verbessern, Schmerzen und Beschwerden lindern und ihre Leistungsfähigkeit steigern möchten. Die Kurse sind auch für Sportler und Berufstätige bestens geeignet. Oft lassen sich die Spiraldynamik® Übungen mit in den Alltag oder ins Training einbauen. Die Übungen können bei folgenden Problemen helfen:

Füße (Senk-, Spreizfuß, Schmer-

zen im Vorfuß),
Knie und Hüfte (X-Beine, Hüftgelenk oder ISG-Probleme...),
unterer Rücken (ISG-Gelenk, Schmerzen, Bandscheibenvorfall),
Brustkorb und Nacken (Verspannungen lösen, freies Atmen, Rippenblockade, Aufrichten...),
Schulter, Arme und Hände (Impingement, Tennisellbogen, Probleme mit der Maus...) Die entsprechenden Termine finden Sie in der untenstehenden Anzeige

Bei Schmerzen und Bewegungsproblemen

Mit Übungen aus der SPIRALDYNAMIK® können wir unseren Körper gezielt unterstützen – Fehlhaltungen vorbeugen, Verspannungen lösen und uns freier bewegen. Im Beruf genauso wie im Sport.

- Sa. 8.11. Füße im Stehen & Gehen
- Sa. 15.11. Knie & Hüfte: Stabilität ist der Schlüssel
- Sa. 22.11. unterer Rücken stabil, aber nicht starr
- Sa. 29.11. Brustwirbelsäule & Hals aufrecht, frei und mobil
- Sa. 06.12. Schulter, Arme & Hände entspannt bewegen

jeweils von 10 bis 12 Uhr • pro Termin: 39,- € • bei Gesamtbuchung: 170,- €

TANZ & BEWEGUNG
CHRISTIANE MILLER

Info und Anmeldung:
Mobil: 0173 / 8 16 31 61
Bahnhofstr. 52 · Thannhausen
www.tanz-thannhausen.de

**KOMMUNAL-
WAHL 2026**

DENI
DRUCK & VERLAG

**WIR DESIGNEN
UND DRUCKEN
IHRE PROSPEKTE
UND STIMMZETTEL**



86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 · 30 69 · info@deni-druck.de

Neuwahlen beim Förderverein der Grundschule Münsterhausen



Die Mitglieder der neuen Vorstandschaft gemeinsam mit der Elternbeiratsvorsitzenden Susanne Wiest und Bürgermeister Erwin Haider (es fehlt Sonja Bischof).

Münsterhausen. Der Förderverein der Grundschule Münsterhausen e.V. hielt am 27. Oktober seine jährliche Mitgliederversammlung ab. Der Verein hat sich seit vielen Jahren zum Ziel gesetzt, die Grundschule über den regulären Schuletat hinaus finanziell und tatkräftig zu unterstützen. Mit großem ehrenamtlichem Engagement werden Anschaffungen ermöglicht, Projekte gefördert und Veranstaltungen begleitet, die den Schulalltag bereichern und den Kindern Freude bereiten. Nach den Berichten und der Entlastung der bisherigen Vorstandschaft wurde eine neue Vorstandschaft gewählt: 1. Vorsitzende: Sabrina Stockmann (neu), 2. Vorsitzende: Daniela Schumann (wie bisher), Schriftführerin: Carolin Krimbacher (neu), Kassierer: Klaus Enzler (wie bisher), als Kassenprüfer wurden erneut Thomas Huber und Sonja Bischof bestätigt.

Ein besonderer Dank galt Marina Scheel, die in den vergangenen vier Jahren als 1. Vorsitzende den Förderverein mit großem Einsatz geführt und zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht hat. Auch Rektorin Nicole Mayer dankte herzlich für das Engagement und die stets gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Haider betonte in seinem Grußwort die Bedeutung des Fördervereins für das Schulleben in Münsterhausen: „Der Förderverein leistet einen wichtigen Beitrag für unsere Grundschule und damit für unsere Kinder. Nicht alle Aufgaben können von Schulträger und Gemeinde übernommen werden – umso wertvoller ist das Engagement der Eltern und Ehrenamtlichen, die hier Verantwortung übernehmen und mit viel Herzblut dazu beitragen, dass unsere Kinder beste Lern- und Lebensbedingungen an ihrer Schule haben.“



Bücher- und Sockenbasar

Ziemetshausen. Im Ziemetshauser Pfarrsaal findet am Sonntag, den 16. November von 11 bis 15 Uhr der traditionelle Bücher- und Sockenbasar statt. Alte und neue Bücher aus allen Bereichen können neben Spielen, Hörbüchern, DVDs und Kassetten günstig erworben werden. Der Erlös ist zum Kauf neuer Medien für die Bücherei bestimmt. Auch handgestrickte Socken für die bevorstehende Winterzeit werden zugunsten bedürftiger Kinder in Nordostindien verkauft. Das Büchereiteam lädt auch zu Kaffee und Kuchen ein, bzw. Kuchen kann auch mitgenommen werden. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Bücherei-Team der kath. Öffentlichen Bücherei Ziemetshausen.

Kleinanzeigen

Verschenke schöne Puppen. Nähere Infos unter 08284 8175.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Guter, bekannt günstiger Polsterer für Eckbänke, Wohnzimmergarnituren, Sofas etc. Riesenstoffauswahl, Leder, Schaumstoffzuschnitte. Fa. Horn, Burg, Tel. 08281-5678.

Schöne 7-Zimmer-Wohnung ca. 260 qm Wohnfläche, große überdachte Terrasse, ab Jan. 2026 in Thannhausen zu vermieten. Tel. 0172 9115475.

Liebst Du Kaffee? Dann laß uns Kaffee trinken und schauen, ob vielleicht mehr daraus wird. Bin 64 Jahre männlich und suche Frau mit Humor. Tel. 0152 59695352.

Preiswerter Polsterer-Meisterbetrieb in Ziemetshausen: Neubezug von Eckbänken, Polstergarnituren usw. Große Auswahl an Bezugstoffen und Leder. Schreinerei Josef Maier, Telefon 0159-02146514 www.schreinerei-josef-maier.de

KLEINANZEIGENANNAHME (bis 10 Wörter für nur 10,- Euro, jedes weitere Wort plus 50 Cent) unter Telefon 08281-999444

IMPRESSUM

Redaktion + Verlag: ottmedia Günter Ott, Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen, Tel. 08281-999444, Fax -999445, woche@thsn.de, www.woche.thsn.de

Anzeigenannahme: Barbara Merk, Tel. 0160-2121731 · b.merk@thsn.de

Druck: Deni Druck & Verlags GmbH, Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen

Bildmaterial: Nicht gekennzeichnete Bilder sind von Adobe Stock oder von depositphotos erworben

Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.

Kurt's Geschichten



Na also. Ich mach' das schon richtig. Was ich mir schon immer gedacht habe, haben die Psychologen jetzt endlich bestätigt. Wer genießen kann, fühlt sich langfristig wohler im Leben. Das haben – surprise, surprise – jetzt mehrere Studien bestätigt. Eine hohe Genussfähigkeit geht mit weniger Symptomen von Angst und Depressionen einher. Es hilft wohl nicht unbedingt gegen Karies und Übergewicht, aber Genießen ist auf jeden Fall gesund. Also Schluss mit: „Erst die Arbeit und dann das Vergnügen“. Kleine Alltagsfreuden bewirken, dass wir uns im Moment besser fühlen. Jeder Glücksmoment im Alltag, den wir genießen können, macht das Leben schöner – und das summiert sich. (Ich schenke mir gerade noch einen Schluck Wein nach.

Einen Moment.)

Die Psychologen haben unter anderem untersucht, wie Menschen Aufgaben lösen. Lernen zum Beispiel. Das ist eine ganz vertrackte Sache. Wer lernt schon gern? Am Anfang geht noch gar nichts, man kennt keine Grammatik in der Sprache, keine Formeln für die Raketen oder erzählt sich ständig beim Chachacha. Frustrierend diese ganze Lernerei. Erst die Hausaufgaben, dann spielen gehen, lautet die Devise.

Alles falsch, sagt die Psychologie jetzt. Man darf den Genuss nicht in die Zukunft schieben und ständig nur arbeiten. Für den langfristigen Erfolg ist es wichtig, sich auch mal bewusste Pausen zu gönnen. Studien zeigen, dass man mit weniger Disziplin und mehr Erholung kreativer ist. Sehr gut! Ich glaub ich muss mir noch mal Urlaub nehmen.

Stimmt's oder hab ich recht! Euer Kurt

VORTRAG:

BARRIEREFREIES BAD 2026

Fragen Sie Max Braun, Dipl.-Ing.(FH)

- Sanierungsbeispiele
- Komplettsanierung
- Teilbadsanierung
- Wanne raus/ Dusche rein
- bodenebene Dusche
- Haltegriffe
- WCs mit Duschfunktion

TERMIN:
Mo, 10.11.2025
um 19:00 Uhr
in unserem Haus*

*keine Anmeldung nötig

Braun Bad und Heizung GmbH
Im Krautgarten 3
86470 Thannhausen
info@braun-bad-heizung.de
www.braun-bad-heizung.de

BRAUN
Seit 1898
BAD UND HEIZUNG



31.10. kommender FREITAG geöffnet
von 10:00 bis 16:00 Uhr

06.11. Ofenwarmer Leberkäse mit Soße
von 16:00 bis 18:00 Uhr

Oberhagenried 16. 86505 Münsterhausen
Tel: 0173/4304618 www.hofmetzgerei-miller.de



SFMS GmbH Rudolf-Diesel-Straße 5
86470 Thannhausen
Tel.: 08281/900 57 57 info@sfms.de

**Ihre Hausverwaltung für
Thannhausen & Umgebung!**



DIE WOCHE

Anzeigenberatung:

Barbara Merk

Tel: 01 60 - 21 21 731 · E-Mail: b.merk@thsn.de



Bestattungsdienst seit 1953

Bestattungsvorsorge

Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeleinlagen - Patientenverfügung

Ursberger Str. 14
86470 Thannhausen
Tel. 08281 - 79 94 69

Gedenken unter:
www.gschwind-bestattungsdienst.de



WERBUNG WECKT WÜNSCHE